

Konferenz „The World of Identification: AIDC/RFID“ auf der CeBIT

Am 8. März 2012 findet auf der CeBIT im Convention Center in Hannover die internationale Konferenz „The World of Identification: AIDC/RFID“ statt. Präsentiert wird das Event erstmals vom Fachmagazin „RFID im Blick“. Auf dem Programm stehen die pulsierenden Innovationsthemen Luftfahrt, industrielle Automation, Logistik & Transport sowie Personenidentifikation.

14 Referenten werden praxisorientierte Fachinformationen aus zukunftsorientierten Anwendungsfeldern vortragen. Die Fachexperten sind global agierende Spezialisten der AutoID/RFID-Technologie. Die Vortragsprache ist Englisch.

Partner der internationalen Konferenz sind die Unternehmen Assion Electronic, Balluff, Feig Electronic, Harting Technologiegruppe, Psion, Schreiner Logidata, Sick und Siemens. Das BIBA – Bremer Institut für Produktion und Logistik GmbH ist im Rahmen einer wissenschaftlichen Partnerschaft beteiligt.

The World of Identification: AIDC/RFID

Zahlreiche erfolgreiche innovative Prozessoptimierungen sind ohne den Einsatz von Identifikationstechnologien gar nicht denkbar. Prozessoptimierung ist aber nicht nur ein Technologiethema, sondern beinhaltet eine ebenso komplexe strategische Ausrichtung. Unternehmen, die ihre Prozesse evaluieren und weiterentwickeln, sind vital und auch wettbewerbstauglich.

Luftfahrt

Kaum eine Branche fokussiert in gleichem Maße auf technologische Fortschritte wie die Luftfahrt: Laut Bundesverband der Luft- und Raumfahrtindustrie (BDLI) betragen die jährlichen Ausgaben für Forschung und Entwicklung 2010 rund 17 Prozent des Branchenumsatzes. Die Luftfahrtbranche ist auf Innovationen angewiesen. AutoID/RFID-Technologien können unter anderem Prozesse in der Luftfahrtlogistik und der Instandhaltung optimieren. Die eingesetzten Geräte und Transponder müssen dabei spezifischen Anforderungen hinsichtlich Robustheit und Sicherheit genügen.

Industrielle Automation

Die Industrie ist im Umbruch. Innovationen wie die selbststeuernde Fabrik werden Realität; in Fachkreisen wird eine Debatte um die „vierte industrielle Revolution“ geführt. AutoID/RFID-Technologien liefern einen essenziellen Beitrag zur Steigerung von Effizienz und Sicherheit in der Fertigung. Eine eindeutige Teile-Identifikation über die gesamte Fertigungskette hinweg liefert produzierenden Unternehmen deutliche Wettbewerbsvorteile.

Logistik & Transport

Von der Milch im Supermarktregal bis zur Tageszeitung – eine funktionierende Logistik bestimmt quasi unsichtbar unseren Alltag. Da die globalen Warenströme zunehmen, steht der Logistik- und Transportsektor vor immer neuen Herausforderungen. Die wichtigsten Akteure der Branche arbeiten stetig daran, den steigenden Anforderungen gerecht zu werden. Wenn es darum geht, logistische Prozesse und Frachtabwicklungen zu automatisieren, sind AutoID/RFID-Technologien unentbehrlich.

Personenidentifikation

Immer häufiger stoßen wir auf sicherheitsrelevante Identifikation im Alltag. Ob auf dem Ticket für das Fußballspiel, beim Einlösen eines Gutscheins oder bei der Nutzung des neuen Personalausweises: Das Bedürfnis nach zuverlässiger Identifikation nimmt zu. AutoID/RFID-Technologie kann helfen, Sicherheitsstandards zu erfüllen und Kosten zu reduzieren.

8. März 2012, auf der CeBIT im Convention Center in Hannover

Weitere Informationen, das Konferenzprogramm sowie das Anmeldeformular finden Sie unter www.conference.rfid-im-blick.de